Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1941)
Heft: 2

Artikel: Was die "Schweizer Textilien" und ankünden : aus Baumwolle
Autor: A.B.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-791432

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus Baumwolle

Strandröcke mit Falten wie Festkleider, Shorts... Sportkleidchen mit langen Ärmeln... kurz... sehr kurz... nur bis aufs Knie... weiss... zartrosa wie die Wassermelone oder giftig grün... dazu schwarze Sandalen... Für den Alltag gefältelte Jupes, rote... blaue... weisse... die kokette praktische Rockschürze die immer beliebter wird... sehr weite Abendkleider, waschbar, mit grossen Spitzenkragen... Strümpfe und Handschuhe in lebhaften Farben zum Schottenstoff und Tweed... und die grosse Neuheit : das Skikostüm für den Sommer, blendendweiss, frisch und waschbar.

* * *

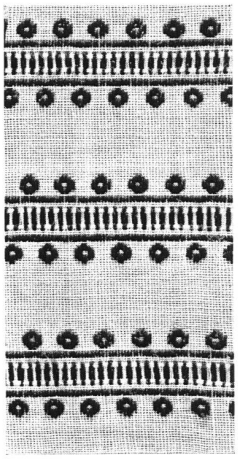
Aus dem unerschöpflichen Ideenreichtum der grossen Schneidermeister ersteht ein neues verändertes Tyrolerdirndlkleid, mit Fältchen und Puffärmeln und luftig weit wie Kinderkleidchen. Dazu nun verwendet man Baumwollstoff :

allerliebste Cretonne in Feldblumenfarben, Organdistoffe mit frischen Blumenmustern.

Reizendes Zurück zur Natur...

Doch die Baumwolle der grossen Schweizerfabrikanten bleibt hier nicht stehen. Die fortschreitende Vervollkommnung des Gewebes, sein Halt, sein weicher Wurf und sein seidiges Aussehen haben ihm Einlass verschafft in die grossen Modehäuser von Paris und im Ausland.

Das ist nun bei weitem nicht mehr der billige Stoff von gestern. Die schweizerischen Baumwollstoffe entwickeln sich zu kostbaren Geweben für Abend- und Nachmittagskleider, wie zum Beispiel dieses reizende ultramarinblaue Baumwollkleidchen mit seinen aufgemalten weissen Punkten.



Zweiteiliges Nachmittagskleid in St. Galler Phantasie-Voile, weiss und schwarz gewoben.

Robe d'après-midi deux pièces en voile blanc tissé noir de St-Gall.

Two-piece afternoon gown of white St. Gall voile woven with black.

Vestido de tarde dos-piezas, de velo blanco tejido negro de San Gall.

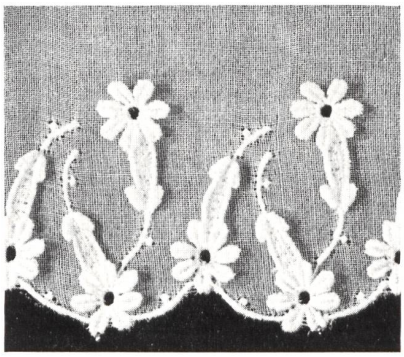
Die auf diesen zwei Seiten wiedergebenen Abbildungen sind Original-Modelle aus der Kollektion der Firma **Marchal, Genf.**

Les documents reproduits sur ces deux pages représentent des modèles exclusifs de la maison **Marchal, Genève.**

The reproductions on these two pages are exclusive models of Messrs. Marchal, Geneva.

Los documentos reproducidos en estas dos páginas, son modelos exclusivos de la Casa **Marchal,** en **Ginebra.**

Photos Néri



Nachmittagskleid in « Nelofloc » blau mit weissen Tupfen, Jupon und Ärmel in aufliegender Reliefstickerei auf Organdistoff.

Robe d'après-midi en « Nelofloc » bleu à pois blancs, avec jupon et manches de dentelle.

Afternoon dress of blue « Nelofloc » with white spots, with sleeves and petticoat of lace.

Vestido de tarde en « Nelofloc » azul de lunares blancos, con refajo y mangas de encaje.

Die Kollektion der bedruckten Crêpe-, Cloqué- und glatten Organdis wird immer schöner.

Jugendlich, duftig, künstlerisch...

Fruchtmuster : Äpfel, Trauben, Kirschen in kräftigem Blau auf zartblauem Grunde, oder in Blutrot auf einem in der gleichen Farbe kaum getönten Grunde ergeben unter anderem die entzückendsten Vorhänge.

Vollkommen neuartig schattierte Drucke weisser Blumen auf hellblauem oder zartrosa Grund, oder ein paar ausgesuchte weisse Rosen auf blassblauem Grund sind geschaffen für die Gardenparty, für das duftige Abendkleid... Träume...

Und die Cloqué-Organdis, mit ihren kleinen ein wenig gekünstelten altmodischen Blumensträusschen flimmern in der Sonne.

Neue Spitzendrucke auf Organdi werden gezeigt, weisse valenciennеartige mit weissen Punkten auf marineblauem Grund, oder Genre Broderie anglaise auf Schwarz, gewagte, elegante Muster.

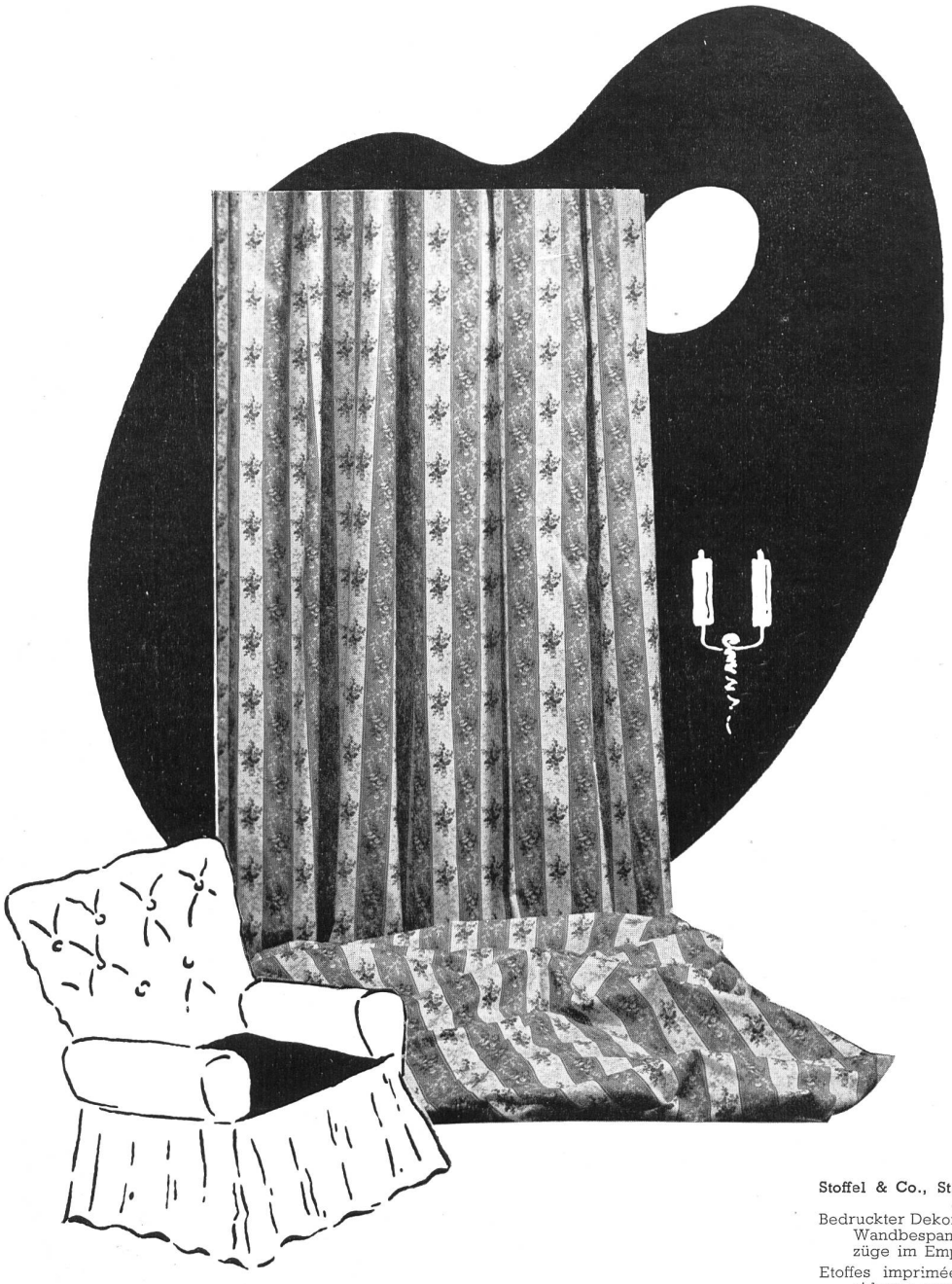
Photo de Jongh

Die auf diesen beiden Seiten wiedergegebenen Baumwoll-Gewebe wurden uns freundlicherweise vom Industrie- und Gewerbemuseum, St. Gallen, zur Verfügung gestellt. Sie wurden von Mitgliedern der « Swiss Fabric Group, New York » hergestellt, die sich aus verschiedenen Schweizer Fabrikanten-Verbänden zusammensetzt.

Les tissus coton reproduits sur ces 2 pages ont été mis à notre disposition par le Musée industriel et des arts et métiers de de St-Gall. Ils ont été confectionnés par des membres du « Swiss Fabric Group, New York » dont font partie certaines associations de fabricants suisses.

Cotton fabrics on these two pages have been kindly supplied by the Industrial, Arts and Crafts Museum, St Gall. They are manufactured by members of the Swiss Fabric Group, New York, which is formed by the following associations :
the Swiss Cotton Textile Exporters Association, St. Gall ;
the Swiss Master Spinners, Doublers and Weavers Association, Zurich ;
the Swiss Finishers Association, St. Gall.

Los tejidos de algodón representados en estas dos páginas nos han sido enviados por el « Industrie- und Gewerbemuseum, St. Gallen ». Son confeccionados por miembros del « Swiss Fabric Group, New York » que agrupa algunas asociaciones de fabricantes suizos.



Stoffel & Co., St.-Gallen

Bedruckter Dekorationsstoff für Gardinen, Wandbespannungen und Möbelüberzüge im Empire-Stil.

Etoffes imprimées, style Empire, pour rideaux, tentures, tapisseries et meubles.

Printed fabrics in Empire style for curtains, hangings, wall decoration and furniture.

Telas estampadas, estilo Imperio, para cortinas, colgaduras, tapicerías y muebles.

Hübsch sind auch die Streifendrucke auf feinem Baumwollvoile : türkisblaue, rote und weisse Streifen mit einer köstlichen Idee : aufgestickte Punkte aus weisser Kunstseide. Marineblaue und weisse Streifen wiederum sind mit bunten Punkten bestickt.

In unsere Aufzählung gehört auch noch eines der schönsten Erzeugnisse der schweizerischen Baumwollindustrie. Die Schweizer Fabrikanten glauben an die Zukunft der Baumwolle und schrekken nicht davor zurück, kostspielige Drucke, die früher nur dem erstklassigen Seidengewebe vorbehalten waren, nun auch auf Baumwollvoile anzuwenden, der einem schönen Seidenmousseline immer näher kommt. Es sind dieselben schattierten verschwommenen Muster in gemischten und reinen Farben.

Grosse unfertige Blumen, türkisblaue, smaragdgrüne, schwefelgelbe und violette, sind nachlässig auf durchsichtigen, weissen oder rosaroten Grund geworfen.

Grosse prächtige Blumen wieder, zinnoberrote, ultramarinblaue, verbinden sich mit Blättern in kaum angedeutetem hellem Grün.

Aus diesen Stoffen schneidert man nun für duftende Sommernächte die entzückendsten Abendkleider in prachtvollen Farben, umso begehrter, weil sie erschwinglich sind. A. B.